

Liebe Kirchheimer, liebe Eltern,

der Kirchheim-Aufenthalt war wieder mal ein tolles Erlebnis! Es war der wiederholte Beweis dafür, wie wichtig diese Freizeiten für den Judo-Club Linden sind. Alle, die an der Freizeit teilgenommen haben, haben ihren Spaß gehabt und tolle Sachen erlebt. Sie haben aber vor allem auch wertvolle Erfahrungen sammeln können. Dazu zählen Dinge, die den Judosport verkörpern: das gegenseitige Helfen, Harmonie, Selbstvertrauen, Mut, Respekt vor seinem Gegner und seinen Leistungen.

*In Kirchheim sind plötzlich Dinge möglich, die in Hannover nur schwer denkbar wären. So haben Max Bestian, Silas Kuschla und Henri Böwig eine ganze Woche lang **jeden Tag** ein bis anderthalb Stunden für Ihre Gürtelprüfung trainiert. Sie haben das freiwillig und mit einem so großen Willen getan, dass es den Trainern schlichtweg die Sprache verschlug und sie die Prüfung tatsächlich mit Auszeichnung bestanden haben! Wenn man etwas erreichen will und sich anstrengt, dann klappt das auch. Toll, Jungs!*

*Die Freizeit für 2014 ist bereits in Planung. Voraussichtlicher Termin: **25.10.-01.11.2014**. Haltet Euch, halten Sie sich -liebe Eltern- diesen Termin frei! Wir möchten möglichst viele Kinder auf die Herbstfreizeit mitnehmen und sie für unseren Verein und unseren Sport begeistern.*

Einige von Euch haben sich das Thema „Olympia / das olympische Dorf“, andere das Thema „Asterix und Obelix“ gewünscht. Lasst Euch überraschen, was es letztendlich wird. Wichtig ist, dass Ihr im nächsten Jahr alle wieder dabei seid, auch die, die in diesem Jahr anderweitig unterwegs waren. Es gilt die wirklich wichtigen Fragen zu klären:

Haben die Baumwächter den Kirschbaum so gut eingepflanzt und geschützt, dass er mehr als drei Blätter hat?

Lebt unser Apfelbaum noch?

Finden wir unseren Schatz wieder (man munkelt Haus 2 hat sich beim Verstecken an Büschen und Sträuchern orientiert - kann das gut gehen...?)

Wie geht es „Stein“?

